

An das  
**Büro der städtischen Gremien**  
über  
**Herrn Bürgermeister Dahlhaus**

**Stellungnahme zu DS 21-26/1431 – FDP-Anfrage „Personalausstattung“**

Zwei Fragen aus der komplexen Anfrage können gleich beantwortet werden:

**Frage 1:**

Gibt es in der Verwaltung eine zentrale Erfassung, Analyse und Evaluation von Arbeitszeiten und Arbeitsbelastungen der Beschäftigten, die eine Identifikation von Optimierungspotenzialen in der Stellenorganisation ermöglicht?

**Antwort:**

Nein.

**Frage 4:**

Führt die Verwaltung Benchmark-Analysen mit vergleichbaren Kommunen bezüglich der Verwaltungsgröße und – effizienz durch? Falls ja, in welchem Turnus und wie schneidet Friedberg darin ab. Welche Erkenntnisse wurden aus den Ergebnissen gewonnen und wie wurden sie umgesetzt?

**Antwort:**

Es erfolgt punktuell ein Vergleich mit anderen Kommunen um gewisse Vergleiche vorzunehmen. Im Rahmen von Prüfungen des Landesrechnungshofes erfolgen grundsätzliche Personalvergleiche.

**Frage 7:**

Wann erfolgte zuletzt eine Organisationsuntersuchung innerhalb der Verwaltung zur personellen Ausstattung der einzelnen Ämter und zur Effizienz der Verwaltungsprozesse? Welche Erkenntnisse wurden aus der Untersuchung gezogen und wie wurden sie umgesetzt?

**Antwort:**

Die letzte Organisationsuntersuchung erfolgte im Jahre 2018.  
Ziel war es, die eigenständigen Bereiche Kämmerei und Stadtkasse zusammenzuführen.  
Das Ziel wurde mit Unterstützung des beauftragten Unternehmens in 2019 umgesetzt.

Für 2025/2026 ist eine Organisationsuntersuchung in zwei Fachbereichen vorgesehen. Eine Ausschreibung dafür befindet sich gerade in der Vorbereitung.

Die weiteren Fragen 2, 3, 5 und 6, die sich primär auf die Vergangenheit beziehen, müssen recherchiert und nachrangig beantwortet werden.